

## **Kleine Anfrage betreffend Staatsbesuch**

05.8352.01

Bürgernähe, Transparenz, Öffentlichkeitsprinzip: das sind Anliegen, die konstant an Politik, Staat und Verwaltung gestellt werden. Um diesen Anliegen für einmal demonstrativ und plakativ etwas zu bieten, scheint dem Fragesteller die Idee eines ‚Staatsbesuches‘ prüfenswert.

Ähnlich wie bei der Nacht der Museen, die ja alljährlich einen grossen Zulauf hat, könnten Regierung und Parlament mit den zugehörigen Diensten, die Verwaltung und auch die Gerichte gleichzeitig und an einem genau definierten Datum die Einwohner und Einwohnerinnen dazu einladen, ihren Staat an seinen Wirkungsorten zu besuchen. Dabei könnten die Türen zu sonst nur beschränkt zugänglichen Räumlichkeiten geöffnet und auch die einzelnen Institutionen und ihre Arbeit vorgestellt werden.

Die Ausgestaltung dieses Anlasses im Einzelnen bliebe für ein erstes Mal der Phantasie der Einladenden überlassen, für allfällige Nachfolgeveranstaltungen könnten auch Wünsche der Eingeladenen berücksichtigt werden.

Ernst Jost